

# 31. AfnP-Symposium in Fulda

## Kostenlose Teilnahme bei Neumitgliedschaft bis zum 30. Juni

Das 31. AfnP-Symposium findet am 24. und 25.10.2009 in Fulda statt. Die zahlreichen Einzelveranstaltungen werden in einem Programmheft zusammengefasst, das die AfnP in Zusammenarbeit mit dem Georg Thieme Verlag erstellt. Wenn Sie noch bis zum 30.6.2009 Mitglied in der AfnP werden, erhalten Sie kostenfreien Eintritt zum Symposium im Oktober.

Am 20.2.2009 hat die AfnP die Mitgliedskarten an alle Mitglieder versandt, die bis zu diesem Zeitpunkt den Beitrag von 25 Euro entrichtet hatten. Sollten Sie keine Mitgliedskarte erhalten haben, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle. Auf zahlreichen Wunsch hin haben wir die Mitgliedskarte wieder verkleinert und alle steuerlich wichtigen Angaben sowie die Angaben für die freiwillige Registrierungsstelle in den oberen Teil des Anschreibens gepackt. Bitte heben Sie das Anschreiben als Nachweis unbedingt auf.

### Umfangreiches Programm in Fulda

Mit der personenbezogenen, nicht übertragbaren Mitgliedskarte und Ihrem Ausweis können Sie am 31. AfnP-Symposium (24./25.10.2009, Maritim und Orangerie, am Paulustor, 36037 Fulda) kostenfrei teilnehmen. Aktuelle Informationen zum Symposium (Programm/Industrieausstellung) finden sie auf unserer Homepage [www.afnp.de](http://www.afnp.de). In einer der nächsten Ausgaben von *Dialyse aktuell* können Sie das vollständige Programm nachlesen.

Im letzten Jahr fanden die Veranstaltungen in 6 Räumen parallel statt, beteiligt

waren mehr als 60 Referenten. Auch in diesem Jahr wird das Programm genauso umfangreich sein, daher erarbeiten wir in Zusammenarbeit mit der Redaktion der *Dialyse aktuell* ein übersichtliches Programmheft.

Diabetes, Hochdruck, Blutgasanalyse, Citratdialyse mit Genius, Ernährung, Gefäßzugänge, Transplantationsmedizin, Angehörigenintegration, Burn-out-Syndrom und Stressmanagement, MRSA (multiresistente Staphylococcus aureus), Arbeitsmedizin und die mögliche künftige Aufgabenverteilung in der Nephrologie sind nur ein kleiner Auszug aus dem Programm.

### Schwerpunkte Peritonealdialyse und pädiatrische Nephrologie

Der 1. Tag gehört im Raum „Berlin“ der Peritonealdialyse und der 2. Tag der pädiatrischen Nephrologie. In den Räumen „Ulm“, „Köln“, „Frankfurt“ und im

„Pavillon 1“ findet überwiegend das von industriellen Partnern ausgerichtete Programm statt. Die vielseitigen Veranstaltungen werden hoffentlich wieder alle in der Nephrologie tätigen Berufsgruppen ansprechen. Ärztliche Registrierungspunkte sind wieder bei der Landesärztekammer Hessen beantragt (im letzten Jahr waren bis zu 22 Punkte möglich). Auf Wunsch erhalten die Pflegekräfte am AfnP-Stand eine Bescheinigung für die freiwillige Registrierungsstelle.

Wenn Sie noch bis zum 30.6.2009 Mitglied werden, erhalten in diesem Jahr kostenfreien Eintritt zum Symposium sowie auch alle sonstigen Leistungen. Wir freuen uns, dass wir sehr kompetente und aktive neue Ländervertreter gewinnen konnten. Sie werden sicher neue Ideen in die Arbeit der AfnP einbringen. Bereits in dieser Ausgabe der *Dialyse aktuell* stellen wir Ihnen eine neue Ländervertreterin vor (siehe S. 118).

Vermehrt bieten wir in diesem Jahr regionale Fortbildungen und Seminare an – schauen Sie doch einmal auf die Homepage [www.afnp.de](http://www.afnp.de). Dort haben wir einen mitgliedergeschützten Bereich eingerichtet: Mit Ihrer 5-stelligen Mitgliedsnummer (z. B. 00045) und Ihrem Nachnamen können sie sich hier einloggen. Denken Sie daran, Ihre Facharbeit für den diesjährigen Pflegepreis einzureichen. Das Preisgeld beträgt 1500 Euro – es lohnt sich. Marion Bundschu, Ulm

### Ergänzende Geschäftsordnung: Mitgliedschaft in der AfnP

Ergänzung zu § 3 „Erwerb der Mitgliedschaft“ und § 4 „Rechte und Pflichten der Mitglieder“:

Anträge auf Mitgliedschaft müssen schriftlich an die Geschäftsstelle gestellt werden. Erfolgt die Mitgliedschaft bis zum 30. Juni im laufenden Kalenderjahr, erhält das Mitglied alle üblichen Leistungen der AfnP:

- kostenfreier Eintritt zum Symposium und Symposiums-CD
- 10-mal jährlich die Zeitschrift *Dialyse aktuell*
- regionale Fortbildungen und Seminare

Erfolgt die Mitgliedschaft nach dem 30. Juni im laufenden Kalenderjahr, so erhält das Mitglied eine farbig gekennzeichnete

Mitgliedskarte und seine Mitgliedschaft ist für das laufende Halbjahr kostenfrei. Die Teilnahme am Symposium ist dann kostenpflichtig. Als Leistung erhält es ab diesem Zeitpunkt die Ausgaben der Zeitschrift *Dialyse aktuell*. Im Folgejahr wird dann der Mitgliedsbeitrag fällig und es hat Anspruch auf alle Leistungen der AfnP.



# AfnP

Arbeitsgemeinschaft für  
nephrologisches Personal e.V.

#### So können Sie uns erreichen:

AfnP Geschäftsstelle  
Käppelesweg 8; 89129 Langenau  
Tel.: 0 73 45/2 29 33; Fax: 0 73 45/75 40  
E-Mail: [info@afnp.de](mailto:info@afnp.de); Internet: [www.afnp.de](http://www.afnp.de)

#### Vorstand der AfnP e.V.

- Marion Bundschu (1. Vorsitzende)
- Hans-Martin Schröder (stellv. Vorsitzender)
- Gabi Steck (Schatzmeisterin)
- Helga Damaschke (Schriftführerin)



### Gaby Ausobsky

geboren 1959, wohnhaft in Mönchengladbach

#### Beruflicher Werdegang

- 1979 Krankenpflege-Examen
- seit 1979 an der Klinik für Nephrologie des Universitätsklinikums Düsseldorf
- 1982 Stationsschwester in der Nephrologie und Onkologie
- seit 1990 im KfH-Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V. im Universitätsklinikum Düsseldorf
- 1995 Fachweiterbildung Nephrologie (Deutsche Krankenhausgesellschaft, DKG)
- seit 1995 Pflegedienstleitung des KfH-Nierenzentrums in der Uniklinik Düsseldorf mit Schwerpunkt Peritonealdialyse

#### Erster Kontakt zur AfnP

- 2005 über Marion Bundschu

#### Aufgabengebiet in der AfnP

- Ländervertreterin Nordrhein-Westfalen
- aktives Mitglied in der Arbeitsgruppe Heimdialyse



#### Der Rest meiner Zeit gehört ...

...meiner Familie, meinen Freunden, meinen Hobbys Reisen und Lesen.

## Förderpreis Nephrologische Pflege

Im Jahr 2008 werden die Arbeitsgemeinschaft für nephrologisches Personal e. V. (AfnP) und die *Dialyse aktuell* zum 4. Mal gemeinsam den Förderpreis Nephrologische Pflege vergeben. Das Preisgeld von 1500 Euro wird vom Georg Thieme Verlag gestiftet.

Einreichen können Sie alle Arbeiten über praxisrelevante Projekte, die Sie in Ihrem beruflichen Umfeld umgesetzt haben und mit denen Sie bereits erste Erfahrungen im Alltag sammeln konnten. Das Themenspektrum umfasst alle Aspekte rund um die Nierenersatztherapie.

Bis Ende Juni kann sich jeder um den neuen Pflegepreis bewerben, der in der Nephrologie tätig ist. Ziel der eingereichten Arbeit soll es sein, pflegerisches Handeln, Abläufe und Prozesse kritisch zu bewerten und zu zeigen, wie das Arbeitsumfeld und die Qualität der nephrologischen Pflege verbessert werden können.

Wie soll die Bewerbung aussehen?

- Eingereicht werden können Gruppenarbeiten oder Arbeiten von Einzelpersonen, die bislang noch nicht veröffentlicht wurden.
- Die Arbeiten sollten eine Länge von 8–10 Seiten DIN A4 (20 000 Zeichen) nicht überschreiten und mit einem Zeilenabstand von 1,5 geschrieben werden.
- Die Arbeit benötigt eine Kurzfassung von maximal einer halben Seite DIN A4.
- Die Arbeit muss mit der vollständigen Adresse sowie der E-Mail-Adresse versehen sein.
- Alle Arbeiten sollten in ausgedruckter Form und entweder auf CD-Rom oder per E-Mail eingereicht werden.

Die Arbeiten werden anonymisiert und durch ein Gremium aus Gutachtern der AfnP und externen Spezialisten bewertet. Überreicht wird der Pflegepreis im Rahmen des AfnP-Symposiums in Fulda. Im Anschluss daran wird der prämierte Beitrag in der Zeitschrift *Dialyse aktuell* veröffentlicht.

Die Arbeit senden Sie bitte an die Geschäftsstelle der AfnP. Dort erhalten Sie auch nähere Auskunft zu den Bewerbungs- und Bewertungskriterien des Pflegepreises:

AfnP Geschäftsstelle, Käppelesweg 8, 89129 Langenau,

Tel.: 07345/22933, Fax: 07345/7540,

E-Mail: [info@afnp.de](mailto:info@afnp.de), Internet: [www.afnp.de](http://www.afnp.de)

